

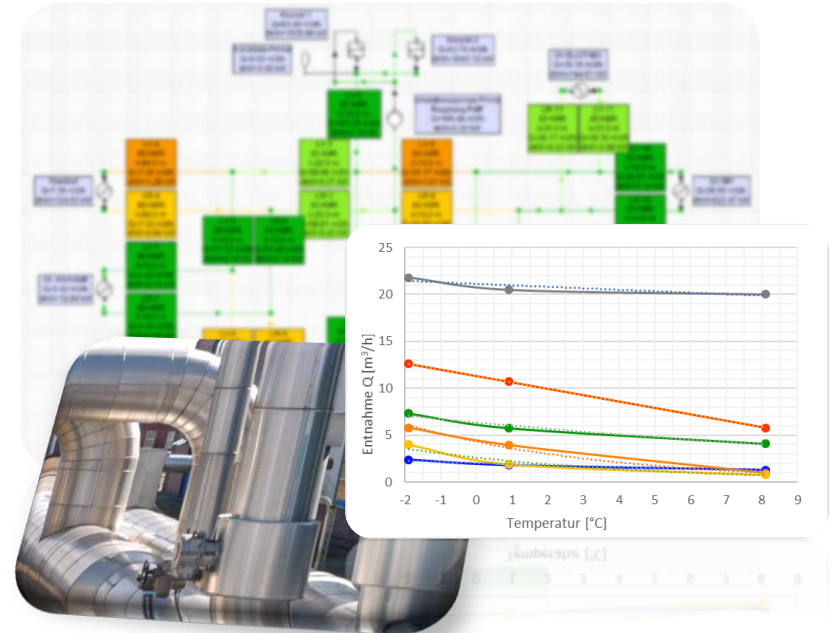


Referenz: Entwicklung Wärmenetzmodell und Ausbaupotenzial

Herausforderung: Die Erdgas Ostschweiz AG betreibt auf Ihrem Areal ein Nahwärmeverbundsystem, worüber Ihre Abnehmer und deren Unterlieger mit Wärme versorgt werden. Das Niedertemperaturnetz ist historisch gewachsen. Über die Wärmeverluste und das vorhandene Anschlusspotenzial im Netz liegen noch keine detaillierten Erkenntnisse vor.

Lösungsansatz: Entwicklung eines Netzmodells des Nahwärmeverbundes. Die anschliessende Visualisierung des Temperaturverlaufes gibt Aufschluss über die Wärmeverluste sowie über die aktuelle Netzauslastung. Eine Kapazitätsanalyse dient der Quantifizierung des Anschlusspotenzials.

Mehrwert für Auftraggeber: Durch die Kapazitätsanalyse erhält der Netzbetreiber Transparenz zu seiner Netzlast, dem Temperaturverlauf innerhalb des Systems und zum vorhandenen Anschlusspotenzial. Allfällige Schwachstellen und deren Ausbauvarianten können daraus abgeleitet werden.



Auftraggeber: Erdgas Ostschweiz AG

Zeitraum: Q3-2017

Netzebene: Nahwärmeverbund, Niedertemperatur

Projektreferenz: Daniel Bieger, Leiter technische Ausführung

Christian Froelich, innotesta ag